

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

26.2.1877 (No. 56)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 56.

Montag den 26. Februar

1877.

Bekanntmachung.

Nr. 3609. Das Auffinden eines männlichen Leichnams auf den sog. Domänenwiesen in der Nähe der Villa Haag dahier betreffend.

Unser Ausschreiben vom 12. d. M. Nr. 2319 in Nr. 43 dieses Blattes nehmen wir andurch zurück.
Karlsruhe, den 21. Februar 1877.

Großh. Bezirksamt.
Seil.

Philippi.

Ihr. Gemeinde-Gottesdienst.

Purim.

Montag den 26. Februar, Abends 5 Uhr,
Festgottesdienst und Predigt.

2.2.

Militärische Gesellschaft.

Montag den 26. d. M., Abends 6 1/2 Uhr, Versammlung der militärischen Gesellschaft im kleinen Saale des Museums.

Vortrag des Majors von Trapp über „die erste Schlacht der Preussischen Armee und ihre Zeit.“

2.2.

2.1. Öffentliche Vorlesungen,

veranstaltet von dem Aufsichtsrath der Allgemeinen Volksbibliothek.
Die VI. Vorlesung, gehalten von Herrn Dr. Bütschli über das Thema: „Was lernen wir aus der Entwicklungsgeschichte der Thiere?“ findet Mittwoch den 28. Februar, Abends 7 1/8 Uhr, in der Speisehalle der Maschinenbau-Gesellschaft statt. Der Zutritt ist für Jedermann unentgeltlich.

Freiwillige Feuerwehr.

Montag den 26. Februar, Nachmittags 4 Uhr, findet die Vereidigung unseres Kameraden Leopold Dengler, Gastwirth zum Kaiser Alexander, Wehrmann der 3. Compagnie, statt, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichen Theilnahme einladen. Versammlung präcis 1/4 Uhr am Feuerhaus der 3. Compagnie in Dienstkleidung.
Das Corps-Commando.
Boit. Fr. Maifch.

Bersteigerung von Werthpapieren und Fahrnissen.

4.2. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Großh. Rechnungs-raths Friedrich Lenz dahier werden in dessen Wohnung, Hirschstraße 21 parterre, nachbeschriebene Werthpapiere und Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar

Mittwoch den 28. Februar d. J.:

Herrenkleider, Tisch-, Bett- und Leibweihzeug, 5 Bad. 35 fl. Loose, 2 Bad. 4% Prämien-Obligationen à 100 Thlr., 9 Oesterr. 3% Südbahnprioritäten à 200 fl., 1 5% Prioritätsobligation der Kaiserin Elisabethbahn, 1 3% Prioritätsobligation der Oesterr. Staatsbahn; ferner 1 goldene Taschenuhr, 1 goldene Kette, 1 silberner Pokal, silberne Vorleg-, Gß- und Kaffeelöffel, 22 Stück verschiedene Silbermünzen u. s. w., 1 Doppelflinte, 2 Pistolen, 1 Fernrohr, Bilder, Bestecke, Tischdecken und noch verschiedene Gegenstände.

Donnerstag den 1. März d. J.:

2 Kanapee, 1 Sekretär, 1 Chiffonniere, 3 Kommode, 1 Pfeiserkommode, 1 runder Zulegtisch, 1 Arbeitstisch, 2 Nachttische, verschiedene eckige und runde Tische, 8 Bretterstühle, 2 Bettladen mit Rost, 1 tannene Bettlade, 2 Koffhaarmatratzen, verschiedenes Bettwerk, Spiegel in braunen Rahmen, Vorhänge, 2 Fahnen, Bücher und Makulatur, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Schrank mit Glashüren, 1 kleines Schränkchen, Kupfer- und Zinngeschirr, Küchengeräthe aller Art, 1 Eierhänder, 1 Weinfäßchen, Flaschen, Krüge und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerkten höflichst eingeladen werden, daß die Werthpapiere und das Silber Nachmittags ausbezahlt werden.

Karlsruhe, den 22. Februar 1877.

C. Lauer, Waisenrichter.

2.1.

Fahrniß-Versteigerung. Dienstag den 27. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Kronenstraße Nr. 20, im 2. Stock, nachverzeichnete, zum Nachlaß der Fräulein Baebette Restorf gehörige Fahrnisse, als:
2 goldene Damenuhren, mehrere goldene Ringe, Medaillons und sonstige Schmucksachen, Frauenkleider, Wehzeug, 1 aufgerichtetes Bett, 1 Kanapee und 6 gepolsterte Stühle, 1 ovaler Tisch, 1 Chiffonniere, 1 Pfeiserschränkchen, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, Spiegel, Bilder und sonst verschiedene Hausrath,
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 23. Februar 1877.

F. Knab, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Montag den 26. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

162 Liter Zwetschgenwasser,
1 Cylinder-Nähmaschine für Lederarbeiten,
1 Bernhardiner Hund und
1 Wollwatt-Maschine.
Karlsruhe, den 23. Februar 1877.

2.2. Hüttich Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am Montag den 26. d. M.,
Nachmittags 1/2 2 Uhr,
im Pfandlokal dahier gegen baare Zahlung versteigert:

1 großer Spiegel in Goldrahme, 2 Regulateure und 2 Bilder in Rahmen.
Karlsruhe, den 24. Februar 1877.

Gerichtsvollzieher Hügler.

Düngerversteigerung.

Am Samstag den 3. M., Vormittags 10 Uhr, wird in Gottesgabe das Düngerergebnis pro Monat März or. sowie eine Partie Diatragens-freu aus den Stallungen des Bad. Train-Bataillons Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 24. Februar 1877.

Bekanntmachung.

2.2. Zu der auf kommenden Mittwoch den 28. d. M. von mir anberaumten Versteigerung nehme noch Gegenstände jeder Art zum Mitversteigern an.
J. F. Neuert, Auktionator,
Luisenstraße 46.

Forstbezirk Langensteinbach.

Holzversteigerung.

Nr. 90. Aus der unweit Langensteinbach gelegenen Domänenabtheilung IV., 3 Rappenbusch, versteigern wir mit Vorgriff bis 1. November d. J.,
a. Bau- und Nutzholz,

Montag den 5. März:

12 buchene Klöße, 7 eichene Stämme, 19 Klöße, 780 forlene Stämme, 27 Klöße, 2 tannene Stämme, 3 Ster forlene Scheiter;

b. Brennholz,

Dienstag den 6. März:

1. Scheitholz: 188 Ster buchen, 22 Ster eichen, 4 Ster Birken, 3 Ster gemischt, 436 Ster forlen;
2. Prügelholz: 242 Ster buchen, 50 Ster eichen, 26 Ster gemischt, 270 Ster forlen;
3. Stockholz: 10 Ster eichen, 317 Ster forlen;
4. Wellen: 4900 buchen, 9600 gemischt, 7500 forlen.

Waldhüter Konstantin in Untermuschelbach wird die Hölzer auf Verlangen vorweisen.

Die Versteigerung beginnt jeweils Morgens 10 Uhr auf dem Rathhause in Langensteinbach.

Langensteinbach, den 23. Februar 1877.

Großh. Bezirksforstfci.
Seyfried.

3.1. Wohnungen zu vermieten.

Bähringerstraße 98 ist der obere Stock mit 7 Zimmern nebst Zugehör und
Kriegstraße 38 (gegenüber dem grünen Hof) die Bel-Etage mit 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.
Näheres auf dem Bureau der
Rheinischen Baugesellschaft.

22.

Bekanntmachung.

Die am Mittwoch ersteigerten Weine können Montag und Dienstag im Keller Zirkel Nr. 11 in Empfang genommen werden. Bis dahin werden noch Aufträge zum Steigerungspreis angenommen, entweder Montag und Dienstag im Keller, wo die Weine probirt werden können, oder bei mir Langestraße 130.

Sch. Rupp, Auktionator.

Große Möbel- und Polstermöbel-Versteigerung.

3.3. Montag den 26. und Dienstag den 27. Februar 1877, jeweils Vormittags 1/10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag im obern Saale des Gasthauses zur goldenen Waage, Bähringerstraße Nr. 73, gegen Baarzahlung: 1 feinen Sekretär, 1 Spiegelschrank, 2 Schifftonnes, 1 nußbaumenen zweithürigen Kleiderkasten, 2 einthürige Kästen, 2 Kommoden mit drei und vier Schubladen, 2 Pfeilerkommode, 2 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Waschkommode zum Zuzappen, 2 feine Auszugtische mit geschmitten Füßen, 4 Nähtische, 4 Garderobeständer, 2 Klappische, 3 Ovale, 3 Waschtische, 4 Nachttische mit Marmorplatten und noch andere Tische, 6 Garderobehalter, 1 geschnittene Garnitur, bestehend in 1 Causeuse und 6 Stühlen, 1 glatte Garnitur, bestehend in 1 Causeuse und 6 Stühlen mit geblümtem Nipsbezug, 1 Garnitur (sog. Medaillon), bestehend in 1 Causeuse und 6 Stühlen, 6 Kanapees verschiedener Größe in Damast- und Nipsbezug, 1 Causeuse, 2 Fauteuils mit Nachtschublenrichtungen, 1 Fauteuil, 1 Schaufel-Fauteuil, 3 Klavierstühle mit und ohne Rückenlehnen, Comptoirstühle, 4 Mainzer Bettlatten mit Kissen, Matrasen und Polstern, 2 halbfranzösische Bettlatten mit Kissen und Polstern, 2 Korbhaarmatrasen, 20 feine Rohrstühle, 1 großen Salonspiegel, 1 großen Ovalspeigel, 10 Spiegel in allen Größen (oval, edig und halbrund), 2 gepolsterte Fußchemel, 2 feine Sophasen und sonst verschiedene Möbel.

Zu dieser Steigerung ladet ergebenst ein

J. F. Neuert, Auktionator.

NB. Die Möbel sind gut, fein und solid gearbeitet und werden zum äußerst billigsten Preis abgegeben.

Versteigerung und Ausverkauf.

3.3. Dienstag den 27. Februar er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden auf vielseitiges Verlangen in meinem Lokale, Bähringerstraße 96 parterre, neben dem Laden Nr. 1 des Lebensbedürfnisvereins und gegenüber dem Bürgermeisteramt, die mir nachträglich übergebenen 80 Paar fein gearbeiteten Stiefel für Damen und Mädchen, 50 " Zeugstiefel für Damen und Mädchen, 30 " " Stiefel für Knaben, 60 " " Stiefel für Kinder, eine Partie Federschürstiefel für Frauen, verschiedene Filzpantoffeln etc.

versteigert.

Ueber Qualität und auffallend billige Preise sind bereits die T. Herrschaften auf's Beste überzeugt, weshalb ich weitere Erläuterungen unterlasse.

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

B. Rossmann, Auktionator.

Waarenversteigerung wegen Wegzug!

Dienstag den 27. und Mittwoch den 28. Februar lasse ich durch Auktionator Rupp in meinem Laden

173 Langestraße 173

gegen Baarzahlung, jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, den Restbestand meiner Winter- und Frühjahrs-Waaren, bestehend aus Kleiderstoffen, Nesten, Chales, Wintermänteln, Jacken, Morgenkleidern, Cachemire-Talmas, Regenmänteln etc. etc., versteigern.

Zu dieser Auktion lade ich mit dem Bemerkten freundlichst ein, daß sämtliche Waaren von letzter Saison und bester Qualität sind. Es wird zu jedem nur äußerst annehmbaren Gebot abgegeben.

Julius Levinger jr.

NB. Außer der angegebenen Steigerungszeit findet der Ausverkauf ununterbrochen statt, und wird den ganzen Monat März mein Lager in Sommerstoffen und Confections zu enorm billigen Preisen abgegeben.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Belfortstraße 19, nahe der Kriegsstraße, sind zwei schöne Wohnungen, 2. und 3. Stock, mit je 5 Zimmern, 2 Mansarden, Kammer, Gas- und Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 151 unten.

— Girschstraße 35 ist die Bel-Stage, sowie der 3. Stock mit 7 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Waschküche etc., mit Wasserleitung, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Gas eingerichtet und Antheil oder Besuch des Gartens gegeben werden.

*2.1. Kronenstraße 32 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Keller, auf 23. April wegen Wegzug zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Langestraße 77 ist die mit Gas- und Wasserleitung versehene Parterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Korb, Mansarde, Küche, Keller und Spei-

cher auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft beim Hauseigentümer im 3. Stock.

* Luisenstraße 52 ist eine Wohnung von 2 - 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche, sodann ein einzelnes Häuschen mit 2 Zimmern nebst einem Stück Gemüsegarten auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 56.

* Ritterstraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

— Ruppurrer Straße 56 ist der 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Korb, Küche, 1 Mansarde, Keller, Holzremise, Waschküche etc., auf den 23. April l. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

— Schützenstraße 21 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer per 23. April beziehbar zu vermieten. Die Wohnung liegt im 4. Stock und hat Wasserleitung. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock.

— Steinstraße 27 (Spitalplatz) ist die Parterrewohnung mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde etc. zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Eine freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller etc., im Seitenbau im 3. Stock, ist auf 23. April zu vermieten: Wilhelmstraße 2 im Laden.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, ist an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen Ruppurrer-Landstraße 78 im untern Stock.

— Auf 23. April ist ein zweiter Stock mit 4 hübschen Zimmern, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst allen sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres Werberstraße 12, ebener Erde.

3.3. Auf den 23. April ist der zweite Stock mit 4 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Schützenstraße 54 parterre. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern mit Zugehör zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

In unmittelbarer Nähe des Polytechnikums ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 4 im 2. Stock.

* Ein unmöbirtes Mansardenzimmer mit Speicherkammer im Hinterhaus ist an eine einzelne solide Person zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 39.

* Luisenstraße 2b ist ein einfach möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. Ebenfalls ist eine Mansarde an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Werkstätte zu vermieten.

In unserem Hause Schützenstraße 52 ist eine schöne, große Werkstätte (10 Meter lang und 5 Meter tief) sogleich oder per 23. April mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

D. Veit & Cie., Langestraße 143.

Zimmer-Gesuche.

3.3. In der Nähe des kath. Kirchenplatzes wird ein möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer, auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes unter P. M. Nr. 100.

3.3. Ein stud. math. sucht auf kommende Ostern in ruhiger Lage ein anständig möbirtes Zimmer, womöglich mit freier Aussicht. Adressen bittet man bis 28. d. M. im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig kochen und die übrige Hausarbeit versehen kann, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 24.

2.1. Gesucht wird eine gute Köchin, welche selbstständig kochen kann. Gute Zeugnisse sind Bedingung. Zu erfragen Nowack's-Anlage 11 im 3. Stock.

Kapital-Gesuch.

2.2. Gegen gerichtlich eingeschätzte Deckung von 56,000 Mark wird auf ein hiesiges Haus ein Kapital von 15,000 bis 20,000 Mark gesucht. Offerten wolle man gefälligst unter B. 20,000 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kellner-Gesuch.

4.3. Ein junger Mann findet sogleich dauernde Stelle. Zu erfragen bei J. Schäfer, Restaurateur, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Schreiner-Gesuch.

* Zwei Schreiner finden dauernde Arbeit: Kronenstraße 6.

Lehrlings-Gesuch.

Auf kommende Ostern ist für einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann eine Lehrstelle offen.

E. Kreuzbauer'sche Buchhandlung, Karlsruhe.

Lehrlingsstelle-Antrag.

Nr. 1218. Ein gesitteter, junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen kann sogleich eine kaufmännische Lehrstelle finden durch das Central-Büreau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

N. B. Nr. 4017. Stelle-Gesuch. Ein wohlgebildetes, sehr empfehlenswerthes Frauenzimmer, welches noch nie hier war, im Weisnähen, Bügeln, auch Kleidermachen erfahren ist, wünscht auf nächstes Ostern-Ziel eine ihren Leistungen entsprechende Stellung zu erhalten. Näheres auf dem **Commissions-Bureau von J. Scharpf,** 2.2. Karlsstraße 43.

Beschäftigungs-Gesuche.
3.3. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches eine gute Handschrift führt, wünscht mit Abschreiben beschäftigt zu werden. Näheres bei Hoflieferant **Lauer,** Akademiestraße 12.

* Eine fleißige Person empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Leopoldstraße 8 im 4. Stock oder Akademiestraße 16 im 4. Stock.

Verloren.
Samstag Abend wurde von dem Museum, Ritterstraße, durch den Birtel ein weißes blaues wolles Halstuch verloren, um dessen Rückgabe man bittet: **Fasanenstraße 4 im 2. Stock.**

Haus-Verkauf.
3.2. Nr. 1217. Ein hübsches Herrschaftshaus in der Bismarckstraße um den Preis von 40,000 M. mit 10,000 M. Anzahlung hat aus Auftrag zu verkaufen **Central-Bureau von W. Gutekunst,** Friedrichsplatz 8.

3.3. **Eine Ladeneinrichtung!** für ein Ellenwaarengeschäft passend, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.
2.2. Zu verkaufen billigen Preises: 1 Schreibtisch, 2 kleinere Kanapés, 1 zweithüriger Kasten zum Zerlegen, Schiffformere von 30 M. an, einthürige Kästen 18 M., Küchenschranke, große und kleinere Kommode mit 4 Schubladen, massive baumene Bettladen, Stroh-, Rohr- und Seegrasmatratzen, Kopfpolster, Wasch-, Nacht- und verschiebene Tische, Rohr- und Strohhühle, Bügelbretter, Fußschemel, Küchenboden, 1 Eckschränkchen, Preis 15 M.: **Waldstraße 30.**

*3.1. Zu verkaufen: Schiffformere, 2 schöne Kanapés, Wasch-, Nacht-, Oval- und Küchentische, halbfranzösische Bettladen mit und ohne Kopf von 54 M., Mainzer Bettladen mit Kopf, Matratze und Polster von 54 M., Rohr- und Strohhühle, Küchenschranke, Schreibtische, Pfeiler- und andere Kommode, Stroh- und Seegrasmatratzen von 11 M., polierte Tische, sowie Seegras per Pfd. 12 Pfg. ist stets zu haben bei **A. Weber,** Tapezier, Kreuzstraße 3.

*3.3. **Mühlburg.** Rheinstraße 255 sind im zweiten Stock **Harzer Kanarienvogel,** etwa 35 Männchen, ausgezeichnete Koller, und 40 Weibchen zu verkaufen.

Ankauf.
— Alles Gold und Silber wird angekauft und zahlt die höchsten Preise.
Emil Keller, Juwelier, Langestraße 116.

Unterrichts-Anerbieten.
*10.3. Ein junger Mann, welcher 5 Jahre in einer größeren Stadt als Musiklehrer thätig war und sehr gute Zeugnisse und Empfehlungen besitzt, wünscht hier einigen Schülern gegen mäßiges Honorar Klavier- und Violoncell-Unterricht gründlich zu erteilen. Gest. Anträge wolle man unter F. K. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Privat-Bekanntmachungen.
Heute frisch:
Schellfische, Cabeljan, holl. Soles, Turbots &c. &c.
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Häringe, das Stück zu 15 Pf., empfiehlt
Paul Meyer, 4 Erbprinzenstraße 4.
3.3.

Mein Lager
in
Champagner,
französischen von
Jul. Mumm & Comp.,
Reims,
deutschen von
J. Oppmann,
Würzburg,
Schiersteiner,
Rheingau,
Auenzer & Comp.,
Freiburg, 2.2.
in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Flaschen empfiehlt
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße 1.

Mineralwasser.
Aechtes Selterfer, Emser Kränchen (Kessel- u. Victoria-Felsenquelle), Carlsbader 3 Quellen, Marienbader + Brunnen, Mergentheimer, Vichy (grande grille), Wildunger Georg-, Victor- und Helenen-Quelle, Hunyadi Janos (Ofener), Friedrichshaller, Saibschüzer und Pillnaer Bitterwasser, sowie alle übrigen achten Mineralwasser, stets frische Füllung, empfiehlt
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Ostfriesländische Pfefferkuchen (Lebkuchen)
sind soeben frisch eingetroffen und empfiehlt bestens
Paul Meyer, 4 Erbprinzenstraße 4.
3.3.

Friedrich Maisch, Ludwigsplatz 57,
empfehlen frisch eingetroffen und in den besten Qualitäten zu billigsten Preisen:
Aecht engl. Biscuits, Trüffel in $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ Gläsern, **acht ostind. Ingwer** in Zucker, **conservirte Früchte, Champignons, Sardinien** in Del, **Selgoländer Summern, Martinique** und **amerikanischen Ananas, Lobster (Summerbutter), Mock Turtle Soup, Mixed Pickles, Picallily, Oliven, Capern, Krebschwänze, acht engl. Saucen, französischen Senf, Marmeladen** in Töpfen.

Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, Camemberts, Edamer Kugelkäse, grünen Kräuterkäse, Romadoux, Roquefort
empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Aus meinen **Patentkellern**
empfehle bei Abnahme von 20 Litern an:
Weiss:
Kaiserstühler 1873er 30 Pf.
Eischwein 1873er 45 " "
Bühlerthaler 1874er 85 " "
Pfälzer 1874er 70 " "
Markgräfler 1873er 95 " "
Klingelberger 1874er 20 " "
Anländer 1863er 1 " "
Roth:
Burgunder II. 68 " "
I. 95 " "
Affenthaler 1873er 20 " "
Für **reine Naturweine** wird **garantirt.**
Proben stehen zu Diensten.
Julius Höck, zum Grünen Hof.

Flaschenbier.
Freiherrlich von Seldeneck'sches **Winterbier:**
per $\frac{1}{2}$ Flasche 10 Pf.,
" $\frac{1}{4}$ " 19 " "
bei 12 Flaschen 2 M. 15 Pf.

Bockbier:
per $\frac{1}{2}$ Flasche 12 Pf.,
" $\frac{1}{4}$ " 23 " "
bei 12 Flaschen 2 M. 50 Pf.,
einen **ausgezeichneten** Stoff empfiehlt
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße 1.
NB. Bei Bestellung von 6 und 12 Flaschen franco in's Haus. 2.2.

Freiherrlich v. Seldeneck'sches **Winter-Lager-Bier,** vorzüglichem Stoff, per Flasche 18 Pf. empfiehlt
*2.2. **J. Held,** Douglasstraße 16.

Franz. Kopfsalat
empfehlen in frischer Sendung
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Zu **1. 50,** sowie zu **2 Mark** das Paar farbige **Glacé-Handschuhe** mit 2 Knöpfen bei
Ludwig Oehl CARLSRUHE
Langestraße 185. 3.3.

Hemden nach Maass.
Fertige Wäsche auf Lager.
Leinen und Halbleinen, Shirting und **Baumwolltuch, Hemden-Einsätze** jeder Art
empfehle — in nur solidem Fabrikate — zu den äusserst billigsten Preisen.
Gustav Oberst, 4 Ritterstrasse 4.

Das Seidenwaarengeschäft
 von
S. Dertinger
 empfiehlt:
Schwarze Honer Seidenstoffe
 à M. 3 per Meter.
Farbige Taffetas à M. 4. 50 Pf.
 per Meter.
Grisaille in den neuesten Des-
 sins à M. 2. 20 Pf. per Meter.
 Ferner
das Allernueste in Fichus
 von M. 5. 50 Pf. per Stück.
 3.2. **S. Dertinger,**
 11 Waldstraße 41.

Damenhemden
 in Shirting und Leinen,
Damennachthemden,
Beinkleider,
Unterröcke,
Biqué- u. Negligé-Jacken
 in besten, neuesten Façons, in eleganter
 Ausführung bei

N. L. Homburger,
 Langestraße 211,
 6.6. **Wäschefabrik.**

! Handschuhwäscherei u. Färberei!
 *21. Glace-, wasch- und dänischleberne
 Handschuhe, leberne Reithosen werden nach
 neuestem Verfahren schön und geruchlos
 gewaschen und reparirt, beigeleichen auch schwarz,
 grau und braun gefärbt bei **Stahl,** Langestr. 121.

Rohr- und Strohsessel
 werden fortwährend gut und schön geflochten bei
 *3.2. **Karl Trinks,** Waldstraße 87.

Hôtel Prinz Wilhelm.
 Heute Früh 9 Uhr **Wellfleisch,** Abends
 4 Uhr **Leber- und Griebenwürste, Sauer-
 kraut, Schwartenmagen und Blut-
 schwartenmagen,** was empfehlend angezeigt
Alexander Ochs.
 Auch wird über die Straße abgegeben.

Confirmations-Geschenke.
 Evangelische und katholische
Gesang- u. Gebetbücher,
 religiöse Poesten und andere geeignete Bü-
 cher empfehlen in reicher Auswahl zu billigen
 Preisen 5.3.
Müller & Gräff,
 Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6.

Codesanzeige.
 Tieserschüttelt zeige ich den gestern Abend nach
 kurzem Krankenlager erfolgten Tod meines theuern
 Gatten
 Restaurateur **Leopold Dengler,**
 zum Kaiser Alexander,
 an und bitte um stille Theilnahme.
Magdalena Dengler,
 nebst zwei Kindern.
 Die Beerdigung findet Montag den 26. Februar,
 Nachmittags 4 Uhr, statt.

Adressbuch 1877.
 Preis gebunden M. 3. 50 Pf.
A. Blefeld's Hofbuchhandlung,
 4.2.

Museums-Gesellschaft.
 2.2. Wir beehren uns, die Mitglieder der Gesell-
 schaft zu einer
Generalversammlung
 auf Montag den 26. Februar d. J.,
 Nachmittags 4 Uhr,
 im Nischenzimmer des Museumsgebäudes ergebenst
 einzuladen.
Tagesordnung.
 I. Vorlage der Rechnungsergebnisse für das Jahr
 1877 zur Berathung und Beschlußfassung.
 II. Berathung und Beschlußfassung über den An-
 trag des Vorstandes und Ausschusses, die Er-
 mächtigung zur Aufnahme eines nicht über
 5% verzinslichen, nöthigen Falls unterpfändlich
 zu ver sichernden Anlehens von 25,000 Mark
 zu dem Zwecke zu ertheilen, um damit den
 noch ungedeckten Rest des Aufwands für die
 außerordentlichen Bauberstellungen, Einrichtun-
 gen und Inventaranfassungen im Jahre 1876
 zu bestreiten.
 Die auf beide Gegenstände sich beziehenden Ma-
 terialien sind von heute ab im Lesezimmer zur ge-
 fälligen Einsicht aufgelegt.
 Karlsruhe, den 26. Januar 1877.
Der Museums-Vorstand.

Cäcilien-Verein.
 Heute Abend halb 7 Uhr Probe für das am 7.
 t. M. stattfindende 3. Konzert.

Liederhalle.
 Heute Abend 8 Uhr Hauptprobe mit Or-
 chester.

Liederkränz.
 Heute Abend 8 Uhr Probe.
Der Vorstand.

Arbeiterbildungsverein.
 Der letzten Montag angezeigte, eingetretener Hin-
 dernisse wegen aber unterbliebene Vortrag findet
 nun Montag den 26. d. M., Abends 7/9 Uhr, statt,
 wozu zu recht zahlreicher Betheiligung einlabet
Der Vorstand.

Frohsinn.
 Wir benachrichtigen hienit unsere verehrlichen
 Vereinsmitglieder, daß unser liebes Mitglied
Herr Leopold Dengler,
 Gastwirth,
 heute Abend 7/10 Uhr seinem kurzen, aber schweren
 Leiden erlegen ist.
 Die Beerdigung findet Montag den 26. Februar,
 Nachmittags 4 Uhr, statt, und bitten wir um recht
 zahlreiche Betheiligung.
 Karlsruhe, den 24. Februar 1877.
Der Vorstand.

6.1. Meerrettig-Syrup von J. Berger in Interlaken.

Untrügliches Mittel gegen veralteten Husten mit Engbrüstigkeit, verschleimte
 Brust und Lunge, chronisches Halsweh und Heiserkeit. Wird auch mit Erfolg
 gegen alle Fälle von Bleichsucht angewendet.

Meerrettig-Syrup
 von
J. Berger in Interlaken.
 Analysirt und empfohlen durch Prof. Dr. Schwarzenbach in Bern.
 Generaldepot für Süddeutschland: **W. Federspiel in Konstanz.**
 Depot in **Karlsruhe:**
 bei **Karl Jundt** am Spitalplatz und **Karl Malzacher,** Langestraße 145.

Vieljährige Erprobung. Von Ärzten angewandt u. empfohlen.

Zahlreiche Zeugnisse und Dankschreiben.

Gutachten des Herrn Prof. Dr. J. Schwarzenbach in Bern
 über seine vorgenommene
 Analyse des Meerrettig-Syrups von J. Berger.
 Die im chemischen Laboratorium hiesiger Hochschule ausgeführte Untersuchung des Ber-
 ger'schen Meerrettig-Syrups, über welchen ein detaillirter Bericht für Sachverständige vorliegt,
 hat ergeben, daß derselbe neben ächtem Rothwein und Bienenhonig hauptsächlich das scharfe
 ätherische Oel des Meerrettigs enthält. Er ist frei von allen metallischen oder überhaupt mine-
 ralischen Beimengungen und kann somit als eine durchaus reine, ihrem Zweck entsprechende
 Mischung empfohlen werden.
 Bern, den 10. August 1875. Professor Dr. J. Schwarzenbach.

Confirmations-Geschenke
 in Gold- und Silberwaaren in schönster Auswahl und neuesten Mustern empfiehlt
 zu den billigsten Preisen
Emil Keller,
 Lager und Fabrikation von Gold- und Silberwaaren,
 2.2. 116 Langestraße 116.

Louis Döring in Karlsruhe,
 Ecke der Ritter- und Langenstrasse.
Accidenz-Druckerei.
 Rasche und preiswürdige Herstellung von
**Verlobungs-Briefen, Verehelichungs-Anzeigen,
 Geburts-Anzeigen, Trauer-Briefen etc.**
 2.1.



Verein bildender Künstler.

Generalversammlung Dienstag den 27. Februar. Abth. f. ausw. Ausstellungen. Wahl des Geschäftsführers. 21.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 27. Febr. I. Quart. 30. Abonnementsvorstellung. Wildfeuer. Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Friedrich Galm. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 28. Februar. Theater in Baden. Der Barbier von Sevilla. Komische Oper in 2 Akten von Rossini. Anfang halb 7 Uhr.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen Katholischen Gemeinde.

Getauft:

- 21. Jan. 1877. Friederike Emilie Elisabeth, geb. den 28. Dezember, Vater Emil Dörtschuck, Möbeltapezier.
21. Marie, geb. den 1. Januar, Vater Ludwig Kiegel von hier, Buchhalter.
21. Julie Friederike Rosa, geb. den 3. Januar, Vater Peter Schmidt von Griesen, Schuhmacher.
21. Albert Friedrich Wilhelm, geb. den 12. Januar, Vater Karl Schanbach von hier, Fuhrmann.
21. Gustav Bernhard, geb. den 13. Januar, Vater Edward Dajmann von Etausenberg, Schreiner.
21. Bertha, geb. den 15. Januar, Vater Johann Förderer von Kettigheim, Tagelöhner.
21. Emma, geb. den 20. Januar, Vater + Basilius Fischer von Kappelwindel, Schlosser.
28. Karl August, geb. den 8. Januar, Vater Wilhelm Stemmler von Schwarzach, Metzger.
28. Johanna Amalie, geb. den 9. Januar, Vater Karl Wich von Bühl, Privatmann.
28. Katharine Karoline, geb. den 13. Januar, Vater Heinrich Wagenknecht von Coburg, Tapezier.
28. Anna, geb. den 14. Januar, Vater Karl Frank von Rippenheim, Schuhmacher.
28. Ludwig, geb. den 14. Januar, Vater Wilhelm Hinderpacher von hier, Bauaufseher.
28. Karoline, geb. den 17. Januar, Vater Karl Trunk von Feiderobach, Diener.
28. Marie Theresia, geb. den 17. Januar, Vater Konrad Schmitt von Balzletten, Wagner.
28. Vinzenz Michael, geb. den 17. Januar, Vater Wilhelm Walz von Bauerbach, Schaffner.
30. Wilhelm Heinrich Franz, geb. den 6. Januar, Vater Karl Edward Millot, Registrar a. D.
31. Heinrich Friedrich, geb. den 26. Januar, Vater Heinrich Beder von Bilsferdingen, Bäckermeister.

Getraut:

- 4. Jan. Johann Tränklein von Hochenheim, Schuhmacher, mit Margarethe Strobel von Schweigern.
9. Karl Schuler von Wöhlen, Zugmeister-Anwärter, mit Dittlie Beh von hier.
13. Karl Deschler von Dertingen, Schreiner, mit Albertine Schnitzler, geb. Grethel, von Wühlertthal.
13. Martin Günther von Sinzheim, Schaffner, mit Marie Merkel von Forbach.
25. Philipp Grimm von Oberkünzelsau, Bäcker, mit Magdalene Lorenz von Weibelsheim.
27. Josef Eber von Mondfeld, Schmied, Wittwer, mit Elisabeth Krebs von Rastatt.
27. Franz Gaaf von Bensheim, Bauunternehmer, Wittwer, mit Auguste Rathos von Weibheim.

Aussverkauf sämtlicher Kleiderstoffe

wegen

21.

Aufgabe des Artifels. Adolph Willstätter.

Kochherde.

Ein großer Kochherd, neu, mit zwei Bratösen und zwei Kupferschiffen, beste Konstruktion, steht billig zum Verkauf.

Zugleich bringe ich mein größeres Lager selbstverfertigter, als best anerkannter eiserner Kochherde, für Familien, Restaurationen und Wirthschaften, in jeder gewünschten Größe in empfehlende Erinnerung und garantire für deren Güte.

L. Bender, Herdgeschäft,

3.3. Wilhelmsstraße 2.

Dampfwaschanstalt von J. Heß, Beiertheim,

die erste und bis jetzt einzig derartig eingerichtete im badischen Lande, empfiehlt sich zur geeigneten Uebernahme aller Arten Leib-, Tisch-, Bett- und Küchenwäsche zum Waschen, Mangeln und Bügeln unter Garantie der Zufriedenstellung, sowie schonender Behandlung unter Anwendung von nur Seife und Soda.

In den Sommermonaten wird die Wäsche auf die Rasenbleiche gelegt. Die Anstalt zählt seit ihrem nun bald 34jährigen Bestehen schon über 600 Kunden, worunter welche ihren Wohnsitz in Straßburg, Durlach, Forzheim, Lüdingen und Darmstadt haben. 3.3.

Grüner Hof.

Montag den 26. Februar 1877

Grosses Concert der Münchner Singpielhalle Schwarzw. Mitglieder:

- Hr. Laminshy, Kostüm-Soubrette, Hr. Schwarz sen., Gesangsdirigier (Director).
Hr. Vergere, Sängerin und Chansonette, Hr. Schwarz, Charakterkomiker.
Hr. Haag, Sängerin und Artistin, Hr. Karman, Violinconcertist u. Kapellmeister.

Die Vorträge bestehen in den neuesten Singspielen, Couplets, Duetten, Chansonetten etc. in eleganten und soliden Kostümen.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pfennig.

21.

Liederkränz.



Samstag den 3. März, Abends 8 Uhr, findet im großen Saale der Gesellschaft 'Eintracht' ein Tanzkränzchen statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen. Der Vorstand.

Bezüglich des Einführungsrechtes verweisen wir auf §. 12 unserer Vereinsstatuten.

Für Confirmanden

empfehle ich in großer Auswahl:

Schwarze Cachemires, Merinos, Orleans, Brillantines,

Schwarze Lyoner Seidenstoffe,

Jacken, Mädchen, Fichus,

Schwarze Tuche und Buckskins u. s. w.

S. Model.

22.

Lateinische Studien.

3.2. Das **International-Lehrinstitut** übernimmt die Vorbereitung zu den höheren Classen der Gymnasien und Realgymnasien, zum einjährigen Militärexamen etc. — **Höhere Handelsschule**, deren Absolvierung zum einjährigen Militärdienst berechtigt. — **Pensionat** mit strenger Disciplin. — Prospectus durch die Direction in Bruchsal.

Karlsruhe.

Montag den 26. Februar 1877

III. Kammermusik-Abend

der Herren

Freiberg, Steinbrecher, Glück und Ebner,
im Foyer des Großherzogl. Hoftheaters,
unter gefälliger Mitwirkung des Großh. Hofopernsängers Herrn **Staudigl**,
des Großh. Hofkapellmeisters Herrn **D. Dessoif**, sowie des Königl. Württemb.
Hospianisten Herrn

Professor D. Pruckner.

Programm.

- Quartett** (Op. 76, G-dur) Haydn.
a) Allegro con spirito, b) Adagio, c) Menuetto (Presto), d) Finale: Allegro ma non troppo
- Sonate** (Op. 2, D-moll) für Pianoforte und Violine Gade.
a) Allegro di molto, b) Larghetto und Allegro vivace, c) Adagio und Allegro molto vivace,
vorgelesen von den Herren Pruckner und Freiberg.
- Lieder:**
a) Monolog aus Meleager Jensen,
b) An die Thüre will ich schleichen Schumann,
c) Der Schmied Hiller,
gesungen von Herrn Staudigl.
- Quartett** (Op. 47, Es-dur) für Pianoforte, Violine, Viola und Cello Schumann.
a) Sostenuto assai und Allegro ma non troppo, b) Scherzo, c) Andante cantabile, d) Finale (Vivace).

Der Flügel ist aus dem Lager der Herren Gebrüder Trau.

Anfang 7 Uhr. Ende 8^{3/4} Uhr.

Abonnementspreise für 2 Abende:

Reservirter Platz 4 M. — Pf.
Nichtreservirter Platz 2 M. 50 Pf.

Kassenpreise:

Reservirter Platz 2 M. 50 Pf.
Nichtreservirter Platz 1 M. 50 Pf.

Billets sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Fremde

Übernachteten hier vom 23. bis 25. Februar.

Darmstädter Hof. Freier, Kaufm. v. Pforzheim. Föster, Kaufm. von Weibheim. Polpke, Kaufm. von Kaiserslautern. Strohlin, Kaufm. v. Stuttgart. Finmann, Kfm. v. Straßburg. Huber, Rechtsanwalt von Pflüppelsburg.

Deutscher Hof. Oberst, Kaufm. von Odenheim. Strehle, Kfm. v. Frankfurt. Schäfer, Kfm. v. Oppenau. Schenel, Ingr. v. München.

Englischer Hof. Bloch v. Mannheim. Diez v. Frankfurt. Greis v. München. Schuhmacher v. Pforzheim. Erhardt v. Bingen. Weber v. Weibheim.

Erprinzen. Eysel, Kfm. v. Leipzig. Emge, Kfm. v. Hanau. Richter, Kfm. v. Plauen. Haas, Kfm. v. Offenbach. Schwarz, Kaufm. v. Nürnberg. Blesig, Rentier v. Aghern. Friedleben v. Frankfurt. Lutzenbach, Club u. Bauer, Kf. v. Frankfurt. Wissenhuber, Kfm. v. Mühlhausen. Schlenker, Kfm. v. Geln. Dr. Bernsheim v. Rotterdam. Horst, Hüthenbeamter v. Saarlouis.

Goldener Adler. Greulich, Ingr. von Alrota. Kramer, Fabr. v. Frankfurt. Weber, Kfm. v. Warmen. Seeligmann, Kaufm. v. Rorbach. Dürker u. Danner, Kf. v. Mannheim. Bayer, Kfm. v. Pforzheim. Pfug, Kfm. v. Straßburg. Bodenheimer, Kfm. v. Worms. Frau Weidner v. Kehl. Schmidt, Kfm. v. Mannheim. Barth, Kfm. v. Freiburg.

Goldenes Schiff. Hirsch, Kaufm. v. Darmstadt. Kuhn, Kaufm. von Hamburg. Feinmann, Kaufm. von Frankfurt.

Grüner Hof. Gurtböfer, Prof. v. München. Morabelli m. Frau v. München. Dumatur v. Paris. Glömann, Kfm. v. Frankfurt. Lorenz, Kaufm. v. Limburg. Hoffmann, Kfm. v. Leipzig. Deitersheimer, Kaufm. v. Neustadt. Stolz u. Buhne, Kf. v. Freiburg. Schuler, Kfm. v. Gassel. Weinberg, Kfm. v. Mannheim. Kramer, Kfm. v. Kehl. Vrien, Kfm. v. München. Storz, Kfm. a. Holland. Dr. Worchmann, Realgymnasiallehrer u. Theiler, Kfm. v. Mannheim. Sulzer, Kfm. v. Scheffeld. Schwarz sen., Schwarz jun., Karmann, Fr. Laminetz, Fr. Bergere u. Fr. Haag v. München. Thomson, Kaufm. von Merseburg. Heise, Kaufm. v. Berlin. Jollyhoff v. St. Petersburg.

Hotel Große. Holzmann, Arzt v. Oppenau. Mebel u. Vareis, Kf. v. Frankfurt. David, Böhm u. Bergmann, Kf. v. Berlin. Großmann u. Dppler, Kf. v. Chemnitz. Wähler, Kfm. v. Nürnberg. Dörting, Kfm. v. Leipzig. Dunker, Kfm. v. Straßburg. Geß, Kfm. v. Offenbach. Detmler, Kfm. v. Deuß. Neuhäus, Kfm. v. Warmen. Grub, Kfm. v. Ulm. Heinrich, Kfm. v. Elberfeld. Glühn, Kfm. v. Langensfeld. Goldstein, Kfm. v. Grefeld. Klingelhöfer, Kfm. v. Lüdenscheldt. Pfändler, Kfm. v. Rheined. Wüppermann, Kaufm. v. Düsseldorf. Notmann, Kfm. v. Bremen. Hartmann, Kfm. v. Elberfeld. Leberle, Kfm. v. Ludwigshafen. Graf v. Hennin v. Stuttgart. Bütschly m. Frau, Herbert, Leppert, Bär, Grün u. Belsäner, Kaufm. von Frankfurt. Frau Schöck u. Frau Pfeffele v. Freiburg. Ortman, Kfm. v. Hamburg. Grün, Kfm. v. Grefeld. Hüß, Kfm. v. Lüdenscheldt. Schaff, Gemisch, Köbel u. Gohl, Kf. v. Berlin. Lepique, Kfm. v. Lyon. Reitschan, Kfm. von Paris. Jby, Kfm. v. Gladbach. Menninger, Kfm. v. Neuwied. Glühn, Kfm. v. Langensfeld. Heinrich, Kfm. v. Elberfeld. Brandefeld, Kaufm. v. Gassel. Schenk, Kfm. v. Dresden.

Hotel Stoffleth. Rothheim, Kaufm. von Berlin. Württemberg, Kfm. v. Straßburg. Kammel, Kfm. v. Mannheim. Funder, Kfm. v. Pfaffstadt. Kaltenthal, Kfm. v. München. Meng, Kaufm. v. Hürth. Wagner, Kfm. v. Offenbach. Dollmer, Priv. v. Mühlhausen. Regela, Monteur v. Augsburg. Heit, Kunstmüller v. Bammenthal. Bender, Kfm. v. Darmstadt. Gerber, Kfm. v. Gießen. Gintlein, Kfm. v. Stuttgart. Darb, Kfm. v. Offenbach. Roscol, Stud. v. Heidelberg. Frederking, Kfm. v. Dessau. Reißschneider, Kfm. v. Bremen. Pfeiffer, Jag. v. Frankfurt. Rall, Kfm. v. München. Steinhilber, Kaufm. v. Freiburg. Rendel, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Tannhäuser. Wähler, Kaufm. v. Mainz. Noll, Kfm. v. Sigmaringen. Rosen, Kfm. v. Steinhilber. Vater, Fabr. v. Erfurt. Stelzel, Techniker v. Gellbronn. Brauneberg, Kfm. v. Neureisheit. Rambauch, Kfm. v. Saarbrücken. Strauß v. Straßburg. Winterpol, Rent. v. Hamburg. Baron v. Spangenberg v. Wien. Marbach, Prof. v. Frankfurt.

Prinz Max. Eoyler, Finanzroth von Stuttgart. Bayer, Geometer v. Mühlheim. Singler, Jagdaufscher v. Sulzberg. Kaufmann u. Hingabo, Kaufm. v. St. Petersburg. Rothheimer, Kfm. v. Gondelsheim. Darnier, Kfm. v. Hausach. Trölsch, Kfm. v. Wenden.

Prinz Wilhelm. Waldmann, Kfm. v. Westrich. Höllischer m. Fam. v. Bern. Kutenrieth v. Stuttgart. Müller v. Göppingen.

Schwarzwälder Hof. Billabel, Kfm. v. Renzingen. Rothenlanger, Kunstmüller v. Gatingen.

Sonne. Schwelb, Kfm. v. Ladenburg. Roth, Kfm. v. Niederbühl. Kling, Kaufm. von Odenheim. Groß, Kfm. v. Offenbach.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.